

**KVBB**Kassenärztliche Vereinigung  
Brandenburg

## Pressemitteilung

Pressemitteilung: 19-2020  
6. November 2020

Körperschaft des  
öffentlichen Rechts

### Vorstand

Bereich Unternehmens-  
kommunikation  
Postfach 60 08 61  
14408 Potsdam

Pressesprecher:  
Christian Wehry  
Telefon 0331 2309-196  
Telefax 0331 2309-197  
cwehry@kvbb.de

### Die 116117 nur im medizinischen Akutfall wählen – Nummer ist kein allgemeines Beratungstelefon

**Potsdam.** Die 116117 ist die bundesweite Servicenummer bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen und keine Hotline zu allgemeinen Fragen rund um das Coronavirus. Darauf weist die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg (KVBB) hin. Hintergrund ist eine stark zunehmende Zahl von Anrufern mit nicht medizinischen Anliegen, die zu längeren Wartezeiten bei der Hotline führen.

Dazu sagt MUDr./ČS Peter Noack, Vorstandsvorsitzender der KVBB: „Die 116117 ist die Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes und zur Vermittlung bei akuten Beschwerden. Die Nummer 116117 ist für die Patienten da, wenn der eigene behandelnde Arzt nicht erreichbar ist, vor allem also abends oder am Wochenende. Mit Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr haben wir die Kapazitäten der Hotline stark erweitert. Mittlerweile ist es leider so, dass Anrufer mit sachfremden Anfragen die Leitungen blockieren. Bevor Sie eine Notrufnummer wählen, informieren Sie sich bitte zunächst im Internet oder wenden Sie sich an ein regionales Infotelefon.“

### Online-Angebote

Die Kassenärztlichen Vereinigungen haben unter [www.116117.de](http://www.116117.de) Erklärvideos und zentrale Fragen und Antworten zum Coronavirus zusammengestellt. Informationen zum Schutz vor Viren erhalten Sie unter [www.infektionsschutz.de](http://www.infektionsschutz.de).

Die KV Brandenburg besteht aus mehr als 4.400 Ärzten und Psychotherapeuten sowie ihrer Selbstverwaltung. Sie ist der Ansprechpartner und Interessenvertreter für die ambulante Medizin im Land Brandenburg.

Sie organisiert und gestaltet flächendeckend, qualitätsgesichert und zukunftssicher die medizinische Versorgung. Dabei arbeitet sie kooperativ und wirtschaftlich.

Die KV Brandenburg schließt dafür mit den gesetzlichen Krankenkassen Verträge zur Ausgestaltung der medizinischen Versorgung, zur Qualitätssicherung oder zur Honorierung der Vertragsärzte und -psychotherapeuten.



### **Telefon-Hotlines zum Coronavirus**

Für allgemeine Fragen zum Coronavirus hat das Bundesgesundheitsministerium ein Bürgertelefon eingerichtet: 030 346 465 100.

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr,  
am Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Das Beratungstelefon der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD) ist unter der Telefonnummer 0800 011 77 22 erreichbar, Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 8 bis 16 Uhr. Die UPD informiert und berät Ratsuchende in gesundheitlichen und gesundheitsrechtlichen Fragen.

Für Gehörlose und Hörgeschädigte ist ein Beratungsservice erreichbar per Fax: 030 340 60 66 07 oder E-Mail: [info.gehoerlos@bmg.bund.de](mailto:info.gehoerlos@bmg.bund.de)  
Gebärdentelefon: [www.gebaerdentelefon.de/bmg](http://www.gebaerdentelefon.de/bmg)

Das Bürgertelefon im Koordinierungszentrum des Landes Brandenburg ist Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr unter der Nummer 0331 866-5050 erreichbar.

Darüber hinaus gibt es auch in den Landkreisen und kreisfreien Städten Info-Hotlines. Eine Übersicht erhalten Sie hier:  
<https://kkm.brandenburg.de/kkm/de/corona/regionale-informationen/>

### **Hinweise für Redaktionen**

Bitte kommunizieren Sie in Ihren Medien alle Informationsangebote für Ihre Region und helfen Sie dabei, die 116117 für medizinische Akutfälle freizuhalten.